Der Lecha Patriot.

Jahrgang 31. | Keck, Guth und Helfrich, Herausgeber und Eigenthümer. | Allentaun, Pa.—April 8, 1857. | Ein Thaler das Jahr. | № 3.

Becker's Expreß.

Verlegung der Amtsstube.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die Amtsstube zu Becker's Expreß in Allentaun, neulich verlegt worden ist, und zwar nach dem süd-östlichen Ecke der West-Hamilton und 8ten Straßen, No. 44; Es wird auch zugleich Nachricht gegeben, daß dieser Expreß täglich zwischen Allentaun und Philadelphia auf und ab geht. Dieselbe verläßt jeden Morgen um 7 Uhr Allentaun, und trägt Kaufmanns-Güter, Packeten, u. s. w., bei dem Wege der Nord-Pennsylvania Eisenbahn, durch in einem Tag nach Philadelphia — so auch von Philadelphia nach Allentaun, und zwar an den niedrigsten Preisen.

☞ Amtsstube an 115 Race Straße, Philadelphia und an 44 West Hamilton Straße, Allentaun.

Phaon P. Haas, Agent.

April 1. 1857. nq4m

Auction! Auction!

In Trexlertaun.

Auf den Ostermontag (April 13.) des Nachmittags und des Abends, sollen am Stohr von Weidner und Gernet, in Trexlertaun, etwa

$300 Werth Stohrgüter,

auf öffentlicher Auction verkauft werden. — Darunter befinden sich:

Dreßgüter, Ginghams, Kattune, breites Tuch, Cassimeres, einige Accordians, 2 vortreffliche Clarkonetten, eine Flothe, eine Violin, und viele andere Artikel zu zahlreich Alle anzuführen.

☞ Alles wird ohne Rückhalt verkauft.

Die Bedingungen am Tage der Auction durch

Francis H. Weidner.

Trexlertaun, April 1. 1857. nq3m

Partnerschip Anzeige.

Francis H. Weidner bringt hiermit die Anzeige, daß Charles A. Gernet als Pärtner in sein Geschäft eingetreten ist, und daß die Stohr-Geschäfte inskünftige unter der Firma von Weidner u. Gernet fortbetrieben werden.

Francis H. Weidner.
Charles A. Gernet.

Trexlertaun, April 1, 1857. nq3m

A. B.—Nachricht wird hiermit allen denjenigen gegeben, die noch an den Unterzeichneten schuldig sind, daß sie sobald als möglich darauf anzurufen und Richtigkeit zu machen haben.—Solche die noch Anforderungen haben, können dieselbe ebenfalls für Berichtigung einhändigen.

☞ Die Bücher verbleiben für jetzt am alten Standplatze.

Francis H. Weidner.

Trexlertaun, April 1. 1857. nq3m

Allentaun

Weibliche-Lehranstalt.

Der erste Termin der ebenbenamten Schule, nimmt seinen Anfang am 4ten nächsten Mai, in dem Gebäude angränzend an die Presbyterianer Kirche, in der 5ten Straße.

Richard Walker, Ober-Aufseher.
Miß Mary A. Rosenstiel, Haupt-Lehrerin.

☞ Die Bedingungen per Viertel für die verschiedenen Englischen Zweigen sind von $4.00 bis $5.50.

Der Unterzeichnete beabsichtigt eine wohlgeordnete und vollkommene weibliche Lehr-Anstalt zu etabliren, und hofft einen Antheil der öffentlichen Gunst zu genießen.

Wegen dem Näheren wende man sich an den Superintendent,

Richard Walker.

Allentaun, April 1. 1857. nq3M

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren der Hinterlaßenschaft des verstorbenen George Fegely, letzthin von Nieder-Macungie Taunschip, Lecha County, angestellt worden sind. Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen. Und solche die noch rechtmäßige Anforderungen an gedachte Hinterlassenschaft haben, sind ebenfalls ersucht solche wohlbestätigt innerhalb der besagten Zeit einzuhändigen an

Cornelius Fegely, } Adm'ors.
Stephen Fegely. }

April 1. 1857 nq6m

Guano,

Super-Phosphate von Kalk, u. s. w.

Die Unterzeichneten erbitten sich die Aufmerksamkeit der Bauern und Händler, auf ihr vorzügliches Assortement von feuchtbarmachenden Artikeln, bestehend aus

Trego's auflöslichen Phosphaten,

eine Zusammensetzung von Phosphate von Kalk, mit Phosphate von Potasche, Soda und Magnesia, vermischt mit peruvianischem Guano.

Unverfälschter peruvianischer Guano — Chilian Guano,

ein vorzüglicher Artikel um mit Peruvian gemischt zu werden, indem er auf diese Weise besser ist als der letztere und weit wohlfeiler.

Columbian Guano,

Importirt durch die Philadelphia Guano-Gesellschaft. Dieser Guano enthält mehr Phosphaten als irgend ein anderer Guano, und hat den Vortheil somit daß er in seinem Pulver ist.

Mapes' Super-Phosphate von Kalk.

Dieser wohlberühmte Artikel ist der reinste und meist gleiche seiner Art.

Poudrette, Land Gyps, Sulphuric Acid, Nitrate von Soda, Potasch, u. s. w., u. s. w.

Alle diese obige Artikel sind mit besonderer Vorsicht als zu ihrer Reinheit und Unverfälschtheit ausgewählt worden, und wir fühlen überzeugt daß sie Zufriedenheit geben.

Dixon u. Elkinton,
No. 22 südliche Wharfe, 1ter Stohr oberhalb der Chesnut Straße, Philadelphia.

März 11, 1857. nq3Mt

Guten Morgen Lissy,

Guten morgen, was ist deine Eile und wo willst du so früh hinaus? Ei ich gehe nach dem faschionable Bonnet-Stohr; ei se, und wo ist dieser? Ei hast du nichts von Mrs. Stepp und Co's. Bonnet Emporium gehört? Ich habe nicht, es kann nicht möglich sein, ich glaubte daß alle Leut von der großen Improvement zu unserer Stadt gehört hätten seitdem sie hier sind, alle die faschionable Ladies von unserm Town kriegen ihre Bonnets dort. Sie waren bereits dieses Frühjahr in den Cities und haben ein glänzendes Assortement von Frühling Bonnets gekauft, solche als fänzy Blend Laces, Neapoleten, Crepes und feinen Silks, und ein sehr schönes Assortement von French und Domestic Flowers, Ribbons, Fänzy Drey-Kappen, und ein reichhaltiges Assortement von Kopf-Dresses, Miss Bloomers, alle von den vördersten French Styles. Ei, ehe sie im Town waren mußten wir noch den Cities gehen um unsere Spring-Bonnets zu bekommen, indem wir nur selten einen Blick an die neuen Fäschions vorher erhalten konnten vor Mai oder Juni, aber jetzt erhalten wir sie in rechter Zeit. Es ist nur leid daß ich nicht verhin von ihnen gehört habe.—Ich bin heute morgen auf dem Weg um nachzufragen wo man die neue Spring-Bonnets bekommen kann; Ei natürlich an Stepp's Stohr, weil sie beständig die neuen Styles und Fäschions erhalten, mit reichen und mancherlei Schattirungen von Gütern.—Sie verkaufen ihre Waaren von 20 bis 30 Prozent weniger als sie sonstwo gekauft werden können—sie betreiben Handel auf Cäsh Principles, daher können sie ihre Waaren wohlfeiler verkaufen als ihre Nachbarn.

N. B.—Land-Milliner werden an City-Preißen versehen. Alte Bonnets werden ausgebessert, so daß sie wieder wie neu aussehen, an Nro. 35 West Hamilten Straße.

Mrs. Stepp und Co.

Allentaun, März 25. nq3m

Der Allentaun China Stohr.

Der Allentaun China Stohr.
Der Allentaun China Stohr.

Gerade dem Courthause gegenüber.

Da findet ihr den größten und allerschönsten Stock China- Glas- und Queensware, Erden- und Brittania-Waaren, diesseits Philadelphia.

Am Allentaun China Stohr

erhalten sie gegenwärtig Waaren von dem neuesten Styl und Patterns für die Frühjahrs Geschäfte, beides von europäischen und amerikanischen Fabriken.

Am Allentaun China Stohr

findet man jede Verschiedenheit von Tischgeschirr von den niedersten bis zu den höchsten Preisen, so daß alle befriedigt werden können.

Am Allentaun China Stohr

können Leute, welche Haushaltungen anfangen, oder Eltern welche ihre Töchter aussteuern wollen, Zeit, Trubel und Geld ersparen, so sie vort anrufen ehe sie sonstwo kaufen.

Am Allentaun China Stohr

verkaufen sie im Großen und Kleinen, an Philadelphia Preisen.

Den Allentaun China Stohr

vergesset nicht, gerade dem Courthause gegenüber.

Allentaun, März 25. 1857. nqbr

Lebens-Versicherung.

Penn Mutual Lebensversicherungs-Gesellschaft von Philadelphia.

Capital $700,000. — Freibrief unaufhörlich.

Alle die Profite werden, jedes Jahr, unter die Policy-Halter für den ganzen Termin des Lebens, vertheilt.

Die Halter von Policen in Allentaun sind ersucht anzurufen und ihre Dividend-Certificate für 25 Prozent, auf die Baargeld Premiums bezahlt in 1856, und ihren Baargeld Dividend von 6¼ Prozent, auf ihre Scrip-Dividende von 1850 bis 1856, in Empfang zu nehmen.

Beschreibende Pamphlete, nicht ausgefüllte Forms für Applicanten, und jede Aufschlüße in Bezug auf Mutual Lebensversicherung, wird auf Verlangen, frei von Kosten, persönlich oder durch die Post, gegeben von

Robert E. Wright, Agent.

Allentaun, März 25, 1857. nq3m

Allentaun Akademie.

Der Sommer-Termin fängt an am Montag den 27sten April. — Zöglinge werden aber zu irgend einer Zeit empfangen, und ihr Viertel fängt mit dem Datum des Eintritts an

Raten des Unterrichts per Viertel.

Primary Departement,	$4 00
Gewöhnliche Englische Zweige,	$4 50 bis 5 00
Höhere do. do. mit Lateinisch und Griechisch,	6 00
Do. do. do. do. und Französisch,	7 50
Musik,	8 00
Gebrauch des Pianos für Uebung,	2 00

Zeichnen und Malen bei der Cursus, an ganz niederen Bedingungen, je nach der Zahl der Lekstunden.

J. M. Gregory, A. M.
Prinzipal.

März 25. 1857. nq4m

Allentaun Hochschule

und Schullehrer Seminar.

Die Sommer-Sitzung dieser Anstalt nimmt ihren Anfang Montags den 4ten Mai, und dauert bis October, nämlich zwei Vierteljahre. Unterricht wird ertheilt in allen Zweigen des Wissens, die zu einer guten englischen Geschäftserziehung gehören, sowie auch in der alten und neuen Sprachen, in der niedern und höhern Rechenkunst, im Gesang, Klavier- und Orgelspielen, Malen, Zeichnen, u. s. w. Den jungen Herren und Damen, welche das Schulhalten lernen wollen, wird man besondere Aufmerksamkeit schenken. Näheres zu erfahren beim Prinzipal des Seminars,

W. M. Reynolds, D. D.

N. B. Nur Knaben und junge Herren werden in der Anstalt beköstigt; für Mädchen sind andere gute Kosthäuser nahe der Schule.

Allentaun, März 25. nq3m

Oeffentliche Vendu

Auf Montags den 13ten und Samstags den 18ten April

an beiden Tagen um 1 Uhr Nachmittags, sollen am Stohr von Jesse Zellner, in Emaus, Lecha County, folgende Güter auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Hosenstoffe, Stoff für Mannsröcke, Leining für Röcke, Knöpfe, Brustlappen-Patterns, fertiggemachte Hosen, Brustlappen, u. s. w., ein Assortement Trimmings.—Gleichfalls Delains, Prints, Ginghams, Tippet- und Fäncy Schawls, Parasols, Bänder, Läses und Edgings, Muslins, Nähseiden, Erdenwaaren, als Häfen und Pie-Schüßeln, u. s. w., Theresetts, Theepots und Zuckerbowlen.—Ebenfalls Harte Waaren, Eisen, Banden, Glas- und Hölzerne Knöpfe, Gartenhacken, alle Arten Bürsten, Stühle, leere Fäßchen, Fäßer, Boxen, ein Wagenbady, Nägel, Pfannen, Rosinen, verschiedene Sorten Oehl, Hals- und Sacktücher, und sonst noch viele Artikel zu weitläuftig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Samuel Kemmerer, Assignie.

März 25. 1857.

Dampf Verfeinerte

Cändy-Manufaktur.

Früchte und Zucker-Waaren.

Der Unterzeichnete hält beständig auf Hand alle Artikel die in sein Fach einschlagen: Orangen, Lemons und alle Arten Früchte in ihrer Jahrzeit; Almonds, Walnüße, Creamnüße; Grundnüße geröstet und ungeröstet; Pickels und Preserves von allen Arten; worauf er die Aufmerksamkeit der Händler und anderer welche die Stadt besuchen, zu lenken wünscht, Güter die in seinem Etablissement verpackt werden, dafür wird gutgesprochen daß sie unbeschädigt den Ort ihrer Bestimmung erreichen.

N. B. Bestellungen durch die Post werden pünktlich besorgt.

S. L. Herring,
No 26 Markt-Straße, oberhalb der Front-Straße Philadelphia.

März 25, 1857. nq3M

Brooker und Marsh,

Auctionäre,

And Commission-Kaufleute, No. 167, Nord 3. St., eine Thüre unterhalb der Vine, Philadelphia.

Verkäufe von Stiefel und Schuhen, Trockenwaaren, Flinten, Hartewaaren, Sackuhren, Güter etc.

Jeden Abend.

☞ Land-Stohrhalter und Andere finden immer bei unsern Abend Verkäufen ein großes und gewünschtes Assortement der obigen Güter, welche in Lots nach Wunsch der Käufer verkauft werden.

☞ Güter werden auf dem Eigenthum für den Landhandel verpackt.

März 25, 1857. nq3M

Ein neues

Wandpapier Waarenhaus.

Burton u. Laning

Manufakturisten und Importeure,

No. 124 Arch-Straße, zweite Thüre oberhalb der 6. Philadelphia,

Allwo gefunden wird der größte und best ausgewählte Stock in der City.

Land-Käufer können hier befriedigt werden, ohne daß es für sie nothwendig ist, sonstwo nachzusehen, und können dabei versichert sein daß sie dadurch den Vortheil für ihr Geld erhalten werden.

Burton und Laning,
124 Arch-Straße, oberhalb der 6ten, Philadelphia.

März 25. 1857. nq3m

William G. Mintzer,

Importeur und Verfertiger von allen Arten Gold u. Silber Bullion Fringes.

Cords, Tassels, Läces, Braids, Embroidering Bullions, Spangles, Sternen, Emblems, Jewels, Gabels, Stimmkasten und Ballen, Degen, Epaulets, Saschees, Sträuß, Gold- und Silber-Embroiderings, Theatre und Militärische Güter. Gleichfalls, Regalien, Banners, Flaggen, für Freimaurer, Odd-Fellows und alle andere Gesellschaften, von verschiedenen Styls, mit einem allgemeinen Assortement von

Mintzer's Patent Fliegennetze für Pferde,

No. 83 Nord 3te Straße, Philadelphia.

März 25, 1857. nq3M

Front Straße Draht Manufaktur.

Watson, Cox & Comp.

Siebe-, grobe Siebe-, Screens- und Draht-Tuch-Manufaktur,

No. 46 Nord Front Straße,

Ecke von Coombs's Alley, zwischen der Markt und Mulberry (Arch) Straßen, **Philadelphia.**

Verfertiger von vorzüglicher Qualität, Meßing- und Eisen-Draht Sieben von allen Arten—Meßing- und Kupfer-Draht Tuch für Papiermacher, u. s. w.—Cylinders und Dändy Walzen werden auf die beste Weise überzogen.

Schwerer geflechtener Draht für Funken Fänger; Siebe für Meßings- und Eisen-Founders, Screen Draht, Fenster Draht, Sicherheits Kisten, Fallen, Tischdecken, Kehlen und Sand Screens, u. s. w.—Auch Fäncy Drahtarbeit ist beständig zu erhalten.

März 11, 1857. nq3Mt

Ceder Küferwaaren.

John Q. Cole

Macht dem Publikum achtungsvoll die Anzeige, daß er sein Geschäft noch immer auf eine ausgedehnte Weise betreibt, an seinem alten Stande No. 26 West-Hamilten Straße, nächste Thüre zu Barber und Young's Eisenstohr. Er hat gegenwärtig auf Hand eine große Auswahl von großen und kleinen Züber von einem neuen Styl, Butterfäßer, Stänner, Buttermodel, Backboards, Besen, Patent Waschmaschinen, und noch mancherlei andere Artikel in sein Fach einschlagend, welches er alles an den billigsten Preißen verkauft.

☞ Alte Viertel werden in rell—an 25 Cents für Waaren angenommen.

Allentaun, März 11, 1857. nqbr

Sehet und Höret!

Immer größer, schöner und wohlfeiler!

Ein ungeheuer großes Assortement

Von Frühlings-Güter.

Schnurman und Neuhard,

Stohrhalter in der Stadt Allentaun,

Benachrichtigen das Publikum daß sie soeben mit einem sehr großen Assortement Waaren von Neuyork und Philadelphia zurück gekehrt sind—ja dem größten das noch je in Allentaun war—und auch nicht nur allein das größte, sondern auch das wohlfeilste—welches man schon daran wißen kann, daß der alte dicke plätzliche **Heinrich** die Einkäufe selbst gemacht hat. Sie wißen wohl, daß Andere, die in dem nämlichen Geschäft sind, und gewohnt sind zu prahlen und Uebertreibenheiten in die Zeitungen setzen zu laßen, diesem widersprechen werden, ihren eigenen Interessen wegen—ohne sich aber dabei um die Interessen der Käufer zu bekümmern. Dies ist aber nicht der Fall bei

Schnurman und Neuhard,

sie wißen weder etwas vom Prahlen, und gewiß noch viel weniger vom Humbuggen, und ihr Bestreben geht nur dahin für die Interessen ihrer Kunden zu sorgen, und dies geschieht somit, daß sie sich bemühen

Schnelle Verkäufe und kleine Profite

zu machen—und wo dies geschieht, da wird doch gewiß für die Käufer gesorgt. Sie fühlen dabei versichert, daß wer einmal von ihnen kauft, immer wieder zurückkehren wird—denn sonderbar wäre es, wenn man selbst seinen Interessen nicht getreu bleiben wollte. — Es ist aber unmöglich auch nur damit zu beginnen Alle ihre Güter hier anzuführen, denn es ist eine zu ungeheure Maßt. Genug gesagt ist es, wenn bemerkt wird, daß sie

Ein allgemeines Assortement von Trockenen-Waaren, Grozereien, Quiens-Waaren, Cärpets, Spiegel, u.s.w., u.s.w.

soeben erhalten haben. Ja, alles was Damen und Herren gewöhnlich in einem Stohr suchen, ist dort anzutreffen, und wirklich so wohlfeil daß man nicht besser kann zu kaufen. — Und wenn irgend Jemand sagt, daß er in einem andern Stohr, hier oder sonstwo, in allen Stücken, gut behandelt werden sei — so wird hier die wahre Versicherung gegeben, daß man nirgends wo besser behandelt wird als bei Schnurman und Neuhard,—denn wo der Charley und der Frank die Aufsicht haben, da ist gewiß alles reinlich, und kein Kunde wird auf irgend eine Weise Klage führt können.

Rufet daher an und urtheilet für Euch selbst, und bessere, schönere, wohlfeilere Güter—und mehr davon—habt Ihr gewiß in Eurem Leben nicht an einem Ort in Allentaun gesehen — Ja, kommt und sehet—das Besehen kostet ja nichts — und wenn ihr dann auch ohne zu kaufen weggeht, dann sieht man Euch gewiß nicht böse nach.

Für genossene liberale Kundschaft sind sie herzlich dankbar, und bitten um eine Fortdauer, welche sie sich durch gute, schöne und wohlfeile Artikel zu verdienen suchen werden.

Schnurman und Neuhard.

März 11, nb—py

An Bauleute.

E. W. Trexler und Co.,

Bauholz-Händler,

Allentaun.

Indem die Unterzeichneten schon vor einiger Zeit den Stock und guten Willen von Drescher's wohlbekannter Lumber-Yard angekauft haben, denken nun die Aufmerksamkeit des Publikums auf die Thatsache, daß sie den Stock des Lefes erneuert und vergrößert haben, und daß derselbe enthält das größte und bestgewählte Assortement von jeder Sorte

Bau-Holz,

als je in Allentaun vorhanden war, welches wir an den allerniedersten Preisen zu verkaufen gesonnen sind. Wir erachten es als überflüßig eine Liste des ganzen umfangreichen Stocks mitzutheilen; derselbe umfaßt alle Sorten von

Weiß-Pine, Gelb-Pine, Hemlock, Spruce und anderes Bauholz; ebenfalls Latten und Lättchen, Schindeln, Fenz-Pfosten, Riegel,

und überhaupt jeden Artikel der zum Bauen gebraucht wird und in ihr Fach gehört. In Verbindung mit welchem sie auf Hand halten jede Art von

fertigen Floor-Boards.

Wir laden achtungsvoll das Publikum ein anzurufen, unsern Stock in Augenschein zu nehmen und unsere Preise in Erfahrung zu bringen, ehe man anderswo kauft, so daß man sich des Vortheils völlig überzeugen möge.

Dankbar für genossene Kundschaft hoffen auf weitere Gunst des Publikums,

E. W. Trexler und Co.

Januar 7. 1857. 3M

Neue Güter.

Wieder und Vergers

Hut- u. Kappen-Manufaktur

No. 25, West Hamilton-Straße, **Allentaun,** ist jetzt mit einem neuen und ausgezeichneten Stock der schönsten, besten und neumodigsten

Hüten, Kappen und allen Arten Spätjahrs- und Winter-Hüten.

versehen, und dieselben verkaufen ihre Güter zu so billigen Preisen, als sie in den Seestädten unserer Union verkauft werden können. Ihr Stock ist jetzt ganz neu, und die Artikel in ihrem Fache können nicht an Schönheit, Güte und Billigkeit übertroffen werden—und da sie den einzigen vollständigen Hut-, Kappen- und Fur-Stohr in dieser Stadt halten, so kann man sich darauf verlaßen, daß sie alle zu wünschende Artikel in ihrem Fache beständig zum Verkauf halten. Ihre Hüten und Kappen sind meistens von ihrer eigenen Fabrikation, und wer von ihnen kauft, wird sich nie betrogen finden.

☞ Sie sind dankbar für bisher genossene liberale Kundschaft, und hoffen auf ferneren Zuspruch derselben und auf einen Zuwachs der Gönner.

Allentaun, April 1, nqbr

Havana Cigarren-Stohr.

Henry D. Boas,

Verfertiger und Wholesäle und Retail Händler in

Tabak, Schnupftabak und Cigarren,

No. 9 Nord 7te Straße, Allentaun, Pa.

Der Unterzeichnete schmeichelt sich melden zu können, daß er jederzeit auf Hand haben wird, der beste und wohlfeilste Stock von

Tabak und Cigarren

der jemals in Allentaun zu finden war. Händler in obigen Artikeln werden es zu ihrem Vortheil finden bei mir anzusprechen, indem ich an den niedersten Philadelphia und Neuyork Wholesäle Preißen verkaufe. Ein allgemeines Assortement Amerikanischer und Auswärtiger Leaf Tabak allezeit auf Hand.

Henry D. Boas.

Januar 30, nqbv

Spiegel, Gemälde, Kupferstiche und Picture-Frames.

I. S. Earle,

212 Chesnut Straße, Philadelphia,

hat auf Hand und offerirt an billigen Preißen zum Verkauf, ein großes und herrliches Assortement von Spiegel, von neuem und sehr schönem Styl und vorzüglicher Art. (Er ist auch willig Orders für irgend Räumen zu füllen).

Seine Gallerie von Gemälden zum Verkauf, ist groß und enthält Arbeit von der ersten Güte und Kunst von den besten Amerikanischen und Fremden Meistern. Er hat dieselbe meist selbst importirt.

Seine Collection von Kupferstichen ist sehr vollständig und schön, und schließt alle die neuen Publikationen von England, Frankreich und Deutschland in sich.

Seine Picture, Portrait, Miniature, Daguerreotype und Photograph Frames sind vergoldet und versiert, und schließen alle Größe in ihre Anzahl.

Er nimmt Orders an für Spiegel für Mäntels und Pfeiler, welche er sorgfältig verpackt und nach allen Theilen der Vereinigten Staaten versendet.—Er lade Kaufleute und Andere ein seinen herrlichen Stock Güter zu untersuchen. Vergeßt es nicht, der Ort ist **212** Chesnut Straße, über der 8ten, gegenüber dem Girard-Haus, Philadelphia.

April 2. 1856. nq13

Bauholz-Hof

und Plaining-Maschine.

Pretz, Balliet, Gausler, und Comp.,

haben sich nun an dem Ecke der 8ten und Union Straßen, (gränzend an die neue Brücke über den Jordan) in Allentaun, Pa., etablirt, und sind jetzt bereit, solche die es wünschen, mit allen Arten von

Weißpein, Gelbpein, Hemlock, Spruce, Walnuß, Kirschen, Eschen und anderem Bauholz—also: Päling, Latten, Cieling-Lättchen, Schindeln, Fens-Pfosten, Riegel, und in Wahrheit allen Artikel, die in dieses Fach einschlagen, zum Bauen gehörend, zu versehen.

In Verbindung mit diesen werden sie (in 3 oder 4 Wochen) immer auf Hand haben und können verfertigen auf Bestellung:

Alle Arten Floorboards, Thüren, Fenster-Främs, Säschs, (mit oder ohne Glas) Laden-Blenden, u. s. w.—Sie verfertigen ebenfalls Bett-Pfosten, Wagen-Naben, Speichen, Schlittenläufer, u. s. w., welches alles sie bereit sind an den allerniedrigsten Marktpreisen zu verkaufen.

Durch genaue Abwartung ihrer Geschäfte, und dadurch daß sie die niedrigsten Marktpreise, auf die gewöhnliche Bedingungen von Bezahlung, rechnen, hoffen sie einen liberalen Antheil von Kundschaft zu gewinnen.

Sie bitten alle eins anzurufen und ihren Stock in Augenschein zu nehmen — und sie versichern vollkommene Befriedigung.

December 17. nqbv

Etwas Neues!

Patent dehnbarer Band-Hut.

Die Unterzeichneten haben nun auf Hand an ihrem Store No. 25 West-Hamilton Straße, den „Patent dehnbaren Band-Hut," pate. fir. von Morris und Co. in Philadelphia.

Diese Verbesserung besteht darin, daß nach kurzem Gebrauch der sonst so steife und harte seidene Hut so weich und angenehm wird als der sogenannte „weiche Hut," ohne Schaden an Güte und Dauerhaftigkeit zu leiden. Damit ist in der Hutmanufaktur eine große Lücke ausgefüllt. Das „dehnbare Band oder Futter" vereinigt in sich die Nachgiebigkeit des Filzhuts und die Schönheit und Eleganz des seidenen Huts, und paßt in Folge seiner nachgiebigen Natur, jede Form des Kopfes; mithin ist man in großem Maaße der Mühe und Unbequemlichkeit, die Hüte nach dem Kopf zu mustern, überhoben, indem das Kopfmuster in der Verbesserung mit inbegriffen ist.

Rufet an bei

Wieder und Berger.

Allentaun, Feb. 11. nqbv

Blenden und Schädes!

☞ von neuen Styles. ☜

B. J. Williams,
No. 12 Nord Sechste Straße, **Philadelphia.**

Verfertiger von

Venetian Blenden,

Velvet und Goldbegränzte und patentirte Schädes, von vorzüglichen Abrißen.

Buff, und alle andern Farben von Holland im Gebrauch für Schädes, Geräthschaften, Trimmings u. s. w., u. s. w., beim Groß- und Klein-Verkauf an den niedrigsten Baargeld-Preißen.

☞ Stohr-Schädes werden auf Order verfiert.

B. J. W., dankbar für früher genossene Kundschaft, ladet das Publikum ein anzurufen, und sein großes und neues Assortement zu besehen, ehe man sonstwo kauft.

☞ WE STEDY TO PLEASE. ☜

März 18, 1857. nq3M

Wohlfeile Frucht und Zuckerbäckerei.

Rubincam & Sellers,

Verfertiger und Händler im Groß-Verkauf

Von allen Arten Zucker-Waaren,

No. 113 Nord Dritte Straße, unterhalb der Race, **Philadelphia.**

Die Aufmerksamkeit von Händler ist zu einer Untersuchung ihres Stocks gebeten, welcher wie man finden wird, keinem in Philadelphia nachsteht. Ausländische Früchte aller Arten, in ihren Jahrszeiten, sind stets zu erhalten.

N. B.—Orders durch die Post, oder auf andere Weise werden pünktlich besorgt.

März 11, 1857. nq3M

An die Bauern!

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten die neulich errichtete große Flauer- und alte Mehlmühle nahe der kleinen Lecha bei Allentaun gerentet haben, und in Gesellschaft getreten sind unter der Firma von Ruhe und Mickley, für den Endzweck zum Auftauf und Mahlen von aller Arten Frucht, als Waizen, Roggen, Welschkern, Hafer, u. s. w. Sie werden ebenfalls vorbereitet sein, nach dem 1sten April, nächstens, jede Art Kunden-Arbeit zu verrichten, für welche sie dem Publikum Dank zu bringen wissen werden.

A. L. Ruhe,
Charles Mickley.

Allentaun Feb. 25, 1857. nq4m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Administratoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Dr. Henry Mumbauer, letzthin von Lynn Taunschip, Lecha County, angestellt worden sind.—Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, werden hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen—Und solche die noch rechtmäßige Anforderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche innerhalb der besagten Zeit wohlbestätigt einzuhändigen an

William A. Rickert, } Adm'ors.
George Roth, jun. }

März 11. nq3m

Ein Müller-Geselle.

Ein Müller-Geselle, der sein Geschäft gut versteht, kann sogleich an der Mühle des Unterzeichneten (bekannt als Grimes Mühle) in Südwheithall Taunschip, Lecha County, ein gute Anstellung finden.—Der Geselle sollte ledigen Standes, und muß nüchtern sein und überhaupt einen guten Charakter besitzen. Das Nähere erfährt man, wenn man sich wendet an den Unterzeichneten, der an der Mühle wohnt.

D. J. F. Deschler

April 1. 1857. nq3m

An Bauleute, Sägemüller, und alle Andere, welche Eisen-Waaren gebrauchen!

Weiße und grüne Farbe, rohes und gekochtes Baumöl, Fensterglas, Cumberland Nägel, und überhaupt alle zum Bauen nöthigen Eisenwaaren, wie auch Sägmühl-Sägen, und alle Arten Handwerkgeschirr für Holz-Arbeiter, sind zu haben bei

J. B. Moser.

Ernstliche Nachricht.

Alle diejenigen welche noch schuldig sind, an die Hinterlaßenschaft der verstorbenen Abigael Kuhns, letzthin von Lynn Taunschip, Lecha County, werden hierdurch ernstlich und zum Letztenmal aufgefordert, ohne Verzug bei dem Unterzeichneten anzurufen und abzubezahlen.—Und solche die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche sogleich wohlbestätigt einzuhändigen, damit Alles in Richtigkeit gebracht werden kann.

Joshua Weida, Ex'or.

April 1. 1857. nq4m

Zeder-Waaren.

J. H. Ritter und Sohn.

No. 60 West Hamilton Straße der Stadt Allentaun, haben beständig auf Hand ein großes Assortement Zeder-Waaren, und sie verkaufen dieselbe beim Groß- und Klein-Verkauf an den aller niedrigsten Preißen.

Allentaun, April 1. 1857. *3m

Getraide verlangt.

Waizen, Roggen, Welschkern und Hafer wird verlangt an den Mühlen der Unterzeichneten an der kleine Lecha bei Allentaun, wofür der höchste Marktpreis bezahlt wird.

Ruhe und Mickley.

März 4. nq6m

William H. Auch

Rechtsgelehrter (Attorney at Law.)

Hat seine Amtstube in der Ost Hamilten Straße—gerade gegenüber von dem Courthaus in Allentaun, Pennsylvanien.

Allentaun, März 11. 1857. nq3M

Nachricht.

Diejenige Person welche vor einigen Wochen eine silberne Sackuhr am Gasthause des Unterzeichneten, in Salzburg Taunschip, zurück gelassen hat, kann dieselbe wieder, gegen Beweis seines Eigenthums, abholen bei

Samuel W. Schneider.

März 18. nq3m

Altes Kupfer u. Messing!

Die höchsten Preise werden bezahlt für altes Kupfer und Messing, an der Eißenglißerei von

Thayer, Erdman, Wilson und Co.

Allentaun, Februar 4. nq3m

An Hausfrauen!

Saponifeir, das leichtste Material zum Seifekochen, ohne Kalk, und in der kürzesten Zeit, wie auch Soda-Asche und Potasche, ist zu haben bei

J. B. Moser.

Schulbücher.

Ein großes Assortiment aller Arten in dieser Gegend verlangten Schulbücher, soeben erhalten und zu verkaufen bei

Keck, Guth und Helfrich.